# NEPAL / SÜDWESTASIEN

### Eisriesen, Tempel und Nationalparks

Bergpanorama Himalaya + Naturereignis Pokhara + Wanderung in Traumkulisse + Welterbe Kathmandu + Buddhas Geburtsort + Subtropisches Terai + Dschungelsafaris mit Jeep und Boot

Begrenzt vom mächtigsten Hochgebirge und den zwei bevölkerungsreichsten Staaten der Erde (*Indien, China*) wirkt das ehemalige Königreich **Nepal** (147.516 km²/29,2 Mio. Einwohner) wie aus der Zeit gefallen. Eine Schatzkammer der Natur und Kultur. Völker und Religionen kamen und gingen. Götter, Tempel und Legenden blieben. Einmalig das Landschaftspanorama. Heimat liebenswerter, gläubiger Menschen, Bühne der meisten Achttausender der Welt. Mit dem Mount Everest (8.848 m NN) als Rekordhalter. Siebzig Meter misst der tiefste Punkt bei Kencha Kalan im Süden. Zum Reiseauftakt die Hauptstadt **Kathmandu**, die wunderbaren Architekturzeugnisse von **Bhaktapur** und die malerische Kulisse um **Dhulikhel**. Hinunter zum **Bardia** und **Chitwan Nationalpar**k, artenreiche Wildnisgebiete der Extraklasse. Streifzüge zu Fuß, per Boot, Geländewagen, vom Elefantenrücken aus. Nebenan stand in **Lumbini** die Wiege Buddhas. Weiter oben punktet **Pokhara** (830 m NN), Nepals zweitgrößte Stadt in der geografischen Mitte des Landes mit spektakulären Aussichten auf die eisigen Himalaya Gipfel (*Wohnsitz der Götter*). Wanderung und Entdeckungen in märchenhaft schöner Bergkulisse. Zurück in Kathmandu. Stupas, Pagoden, Altstadtwinkel. Abwechslungsreicher kann ein Land kaum sein.

**Besuchsziele:** Kathmandu – **Bhaktapur** (Dhulikhel) – Flug Nepalgunj – **Bardia NP** – Wasservogelreservat Jagdishpur – **Lumbini** (*Wiege Buddhas*) – **Chitwan NP** - **Pokhara** (Naturbühne Annapurna Massiv) – Flug zur Hauptstadt – **Kathmandu** (Durbar Square/Swayambhunath). Übernachtungsorte in **Fettdruck** 

## 16 Tage ab/an Kathmandu (Privatreise / Kleingruppe)\*

**Reisetermin:** Saisonal (Oktober/November, Februar bis April)\*

**Teilnehmer:** ab 2 Personen (Privatreise), 4 bis 12 Personen (Kleingruppe)

**Reisepreis:** ab 3.580,00 € / DZ/ Person **Einzelzimmer** (soweit verfügbar): 950,00 € Aufpreis

\* Landschaftsrelief/Höhenlage prägen das Klima. Jahreszeiten etwa wie in Europa. Angenehmste Reisezeit: Trockenmonate Oktober bis April/Mai: Im Terai-Tiefland (Bardia/Chitwan NP) warm, gegen Ende schwülheißer Vormonsun, Juli bis September Monsun. Im Vorhimalaya (Pokhara Kathmandu-Tal) milde Sommer (20°/28°C), kühle Winter meist über Null. Hochgebirge (Annapurna-/Everest-Gebiet): Frühjahr/Herbst bevorzugt, klare frische Luft, wenige Schnee-/Regenfälle. Nepal Juni bis August nicht ratsam! Langstreckenflüge nicht im Reisepreis enthalten, auf Wunsch zubuchbar, bei Reisedauer nicht mitgezählt. Reisetermin Privatreise individuell wählbar; als Gruppenreise nach Absprache. Verlängerungen auf Nachfrage.

#### Inklusivleistungen

- Inlandsflüge gemäß Reiseverlauf (*Kathmandu/Nepalgunji*, *Pokhara/Kathmandu*), Steuern und Gebühren; Rundreise in landesüblichen Fahrzeugen mit Chauffeur
- $\triangleright$  Unterkunft in Hotels, Resorts, Lodges der Mittelklasse (*Landeskategorie*), Verpflegung laut Ausschreibung (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- > Transfers, Eintritte und Aktivitäten (Besichtigungen, Pirschfahrten mit Geländewagen/Boot, (Tages-)Wanderungen) entsprechend Programmverlauf
- > Englischsprachige örtliche Reiseleitung (deutschsprechende Reiseleitung auf Anfrage gegen Aufpreis), lokale Naturführer in Nationalparks
- > Partneragentur vor Ort, Sicherungsschein

**Extras:** Internationale Flüge, sonstige Mahlzeiten/Getränke, Trinkgelder, Privatausgaben, optionale Aktivitäten, evtl. Foto-/Videogebühren, **Visum** (*gebührenpflichtig*), persönliche Reiseversicherungen

**Einreise** (*Deutsche Staatsangehörige*): **Reisepass** mit sechs Monaten Mindestgültigkeit zum Ankunftszeitpunkt. **Visum** bei Einreise ("on arrival") am Flughafen Kathmandu (z.Z. 50 USD/Person bar). **Gesundheitsvorsorge:** Keine Pflichtimpfungen vorgeschrieben. Malaria-Expositionsprophylaxe im Tiefland und Grundimmunisierung empfohlen. Mitnahme Internationaler Impfausweis ratsam. **Reiseversicherungen:** Auslandskrankenversicherung dringend angeraten, Rücktrittskostenversicherung (*Storno, Abbruch, ohne Selbstbehalt*) überlegenswert.

Travelwide Reisen GmbH - Wilhelmstrasse 20 - D-59581 Warstein Tel.: ++49 2902 - 3758 - Fax.: ++49 2902 - 59644 Email: info@travelwide.de - www.travelwide.de

#### Reiseverlauf im Überblick (Ausführliche Programmbeschreibung auf Anfrage)

- 01.- 02. Tag: Ankunft Nepal. Kathmandu Bhaktapur. Fluganreise individuell. Direktverbindungen zur Zeit nicht möglich. Nachtflüge über verschiedene Internationale Drehkreuze (*Umsteigeverbindungen*)\*. Ankunft in Kathmandu je nach Flugplan mittags bzw. nachmittags. "Namaste" Herzlich willkommen in Nepal. Langatmige Einreise/Zollbürokratie\*. Zeitzone: MEZ + 3:45 Stunden (Keine Sommerzeitumstellung). Transfer zum Hotel in Bhaktapur (81.750 Einw./1.341 m NN); am Weg Besuch des traditionellen Thimi Töpferdorfs. Gelegenheit zur Entspannung, Eingewöhnung oder zu ersten eigenen Erkundungen. Tags darauf wunderschöne Wanderung (ca. 3 Stunden) durch Terrassenfelder nach Namobuddha (1.705 m NN). Altehrwürdiger Pilgerort. Weiterfahrt zum Bergdorf Dhulikhel (ca. 2.175 m NN), berühmt wegen seiner famosen Himalaya Ausblicke. Zurück zur Altstadt von Bhaktapur. Kleinste der drei Königsstädte (*Welterbe*). Streifzug durch mittelalterliche Gassen und nepalesische Tempelarchitektur. Lebendige Kulturgeschichte.
- \* Linienflüge bspw. über Istanbul, Dubai oder Delhi möglich. Kathmandu Flughafen erfordert Gelassenheit und Geduld, egal ob Einreise mit vorab besorgtem Visum oder der Ausstellung nach der Landung vor Ort..
- 03.- 05. Tag: Bhaktapur Flug Nepalgunj Bardia Nationalpark. Vormittags Fahrt und kurzer Inlandsflug vom Flughafen Kathmandu nach Nepalgunj (72.500 Einw./156 m NN), Verkehrs-/Wirtschaftszentrum grenznah zu Indien im subtropischen Terai-Tiefland. Rund fünf Fahrstunden entfernt punktet Bardia Nationalpark mit einer enorm artenreichen Fauna und Flora. Das größte Naturreservat Nepals (968 qkm) entstand 1988 zwischen Karnali Fluss (152 m NN) und den Churia Bergen (1.441 m NN). Pirschfahrten im Jeep, Bootstouren und eine Wanderung. Beste Sichtungschancen für seltene Wildtiere (Bengal-Tiger, Panzernashörner, Leopard, Muntjak, Nilgau, Ganges-Gaviale/Delphine) und mehr als 400 Vogelarten. Ein Dorfrundgang macht mit dem Alltag der heimischen Tharu-Volksgruppe bekannt. Abstecher zur benachbarten Blackbuck Conservation Area. Auf den Spuren der raren Hirschziegenantilopen.
- **06.- 07. Tag: Bardia Nationalpark Lumbini.** Aufbruch nach dem Frühstück. Mit etwas Glück lassen sich am **Jagdishpur See** (ca. 700 m NN), einem wichtigen Wasservogelreservat, sogar gefiederte Kostbarkeiten wie Ibisschnabel und Saruskranich bestaunen. Weiter östlich in **Lumbini** stand die **Wiege** von **Siddhartha Gautam**, genannt **Buddha**. Ankunft spätnachmittags. Am nächsten Tag **ausführliche Erkundung** dieser Friedensoase (*Welterbe*). Ein **Hort göttlicher Ruhe**. Wehende Gebetsfahnen, Pipalbäume, Gärten, Tempel und Klöster zieren das **weitläufige Gelände**. Ein Ort wundersamer Atmosphäre. **02 ÜN/F Hotel Lumbini**
- **08.- 10.** Tag: Lumbini Chitwan Nationalpark. Vier Autostunden nordöstlich von Lumbini in den Vorbergen des Himalaya lädt der "königliche" Chitwan Nationalpark (932 qkm) zu neuen Naturentdeckungen ein. Nepals ältestes Schutzgebiet (1973), eines der schönsten ganz Asiens (*Welterbe*), glänzt mit landschaftlicher Vielfalt und großartiger Fauna (Elefanten, Großkatzen, Gaur, Bären, Rothunde, Krokodile und zahlreiche Vögel). Bühne für aufregende Tiererlebnisse. Je nach Gegebenheiten zu Fuß, mit Boot, Kanu, Jeep oder auf dem Rücken eines Elefanten. Außerhalb des Parks folgen die aus Indien eingewanderten Tharu seit jeher ihren eigenen Traditionen und Lebensweisen. Ein Spaziergang entlang der Felder und einfachen Anwesen lässt ahnen, wie Menschen und (Wild-)Tiere die enge Nachbarschaft tagtäglich angehen. **03** ÜN/A/F Lodge Chitwan NP Area
- 11.- 13. Tag: Chitwan Nationalpark Pokhara (Begnaskote/Sarangkot). Überlandfahrt ins geografische Herz Nepals. Zweihundertachtzig aussichtsreiche Streckenkilometer, die Zeit brauchen (ca. 4,5 5 Stdn.). Malerisch liegt Pokhara (ca. 192.000 Einw./930 m NN).), zweitgrößte Stadt des Landes, am Ufer des Phewa-Sees. Im Hintergrund die Schneeberge des Annapurna Massivs (Wohnsitze der Götter). Ein überirdischen Anblick. Tageswanderung auf kurvigen Pfaden am pittoresken Weiler Begnaskote vorbei zur Maidan Alm. Spielt das Wetter mit, fantastische Panoramasichten auf die Stadt und die berühmten Sieben-/Achttausender Gipfel. Am Folgetag lohnt das frühe Aufstehen! Fahrt oder Wanderung nach Sarangkot, Dorf und Bühne (rd. 1.600 m NN) für einen unvergesslichen Sonnenaufgang über den Bergriesen des Himalaya. Bei klarer Sicht. Später nach dem Frühstück zeigt sich Pokhara selbst von verschiedenen Seiten. Mit den David's Falls etwa, auch Höllenfälle (Patale Chhango) genannt, dem Bindhyabashini-Tempel im alten Bazar, den pikanten erotischen Schnitzereien von Bhimsen Mandir und den Handelshäusern im Newari-Stil, Umschlagsplätze der legendären Tibet/Indien Karawanen. Zum Ausklang lockt eine Bootfahrt auf dem Phewa-See (ca. 1 Std.).

"Berge sind stille Meister und machen schweigsame Schüler."

J.W. von Goethe (1749 – 1832)

14.- 16. Tag: Pokhara – Kathmandu (Bodnath). Rückreise. Morgens Inlandsflug von Pokhara zur Hauptstadt.
Streifzüge durch nicht gesehene Winkel des Kathmandu-Tals (Bodnath/Swayambhunath Stupas, Durbar Square).
Am letzten Tag je nach Reiseplanung Transfer zum Flughafen oder auf Wunsch Verlängerung vorbehaltlich entsprechender Verfügbarkeiten.
02 ÜN/F Hotel Kathmandu

Änderungen vorbehalten. Stand: 01.2025